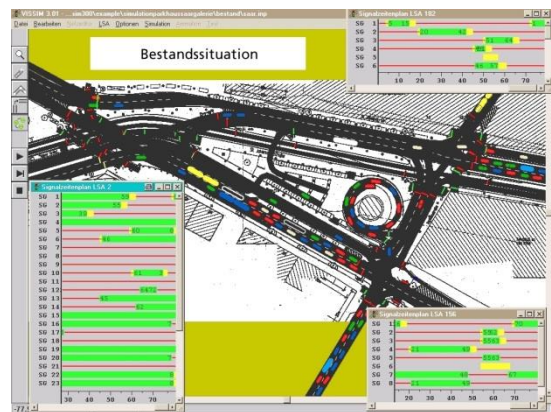


VERKEHRSBEEINFLUSSUNG INNERORTS

VERKEHRSSIMULATIONEN

ÄNDERUNG VERKEHRSANBINDUNG EUROPAGALERIE IN SAARBRÜCKEN

**AUFTRAGGEBER: ECE PROJEKTMANAGEMENT
GMBH & CO KG**



Im Bereich „Saargalerie“ einschließlich der Hauptverwaltung der Saarbergwerke AG wurden umfangreiche Umbau- und Erschließungsarbeiten innerhalb der Umgestaltung zur „EuropaGalerie“ durch die ECE Projektmanagement GmbH & Co KG (ECE) durchgeführt. Während der Bauzeit waren geänderte Verkehrsführungen im Bereich St.-Johanner-, Trierer-, Sophien- und Fritz-Dobisch-Straße zu berücksichtigen. In diesem Zusammenhang wurden für ECE in enger Abstimmung mit der Stadtverwaltung und dem Verkehrsbetrieb (Saarbahn GmbH) die folgenden drei Lichtsignalanlagen (LSA) an die neue Situation angepasst:

LSA 002/501 St.-Johanner-/ Trierer Straße

LSA 182/518 St.-Johanner-/ Sophienstraße

LSA 156/502 Trierer-/ Sophienstraße.

Die betroffenen LSA wurden sowohl während der Bauzeit als auch im geänderten Endzustand verkehrsabhängig mit ÖV-Priorisierung für Stadtbahnen und Busse betrieben (8 Signalprogramme). Aufgrund der engen räumlichen Gegebenheiten sind die beiden LSA an der Sophienstraße zusätzlich zu den Bedingungen des koordinierten Betriebs über Steuermarken betrieblich aneinander gekoppelt. Außerdem ist in diesem Bereich eine Wendefahrt für Straßenbahnen vorhanden und in der Signalsteuerung berücksichtigt. Alle Steuergeräte wurden von der Firma Siemens geliefert und waren vormals mittels Compiler mit dem so genannten Trends-Kern direktversorgt. Die Geräte wurden teilweise erneuert und insgesamt neu mit Sitrtraffic Office der Siemens AG direktversorgt.

gevas humberg & partner hat im Rahmen der Projektierung eine mikroskopische Verkehrsflusssimulation zu Prüf- und Präsentationszwecken erstellt.